

Daten und Fakten zum Berufsschulzentrum Bad Saulgau

Der Landkreis Sigmaringen ist Träger der Beruflichen Schulen in Sigmaringen und Bad Saulgau und der Schulen für Geistigbehinderte. Bis zum Jahr 2015 wird der Landkreis rund 37 Millionen Euro in die Schullandschaft investiert haben.

Davon profitiert auch das Berufsschulzentrum in Bad Saulgau.

Den Grundsatzbeschluss für die Erweiterung der Gewerblichen Schule und den Neubau der Kaufmännischen und Sozialpflegerischen Schule fasste der Kreistag am 23. April 2007.

Der erste Spatenstich fand am 10. November 2008 statt, die Grundsteinlegung war am 26. Mai 2009.

Die Fertigstellung des Anbaus an die Gewerbliche Schule war am 18. Februar 2010. Die Arbeiten für den Neubau der Kaufmännischen und Sozialpflegerischen Schule wurden am 25. Juni 2010 beendet.

Die Gesamtkosten betragen 15,4 Millionen €. Davon entfallen 7,8 Millionen € auf den Neubau, 1,5 Millionen € auf den Werkstatthanbau, 1,1 Millionen € auf die Ausstattung beider Schulen und 5 Millionen € auf die Sanierung des Altbaus, die bis 2015 abgeschlossen sein soll.

Die Schülerzahl beträgt rund 1 000 pro Schule. Jede der beiden Schulen hat 49 Klassen.

Die Lehrerzahl beträgt 85 an der Kaufmännisch-sozialpflegerischen Schule (dort unterrichten auch viele Teilzeitkräfte, deshalb die höhere Zahl) und 60 an der Gewerblichen Schule. (kf)

Quelle: www.suedkurier.de/berufliche-schulen vom 28.07.2010